

Workshop der Peer Mentoring Gruppe „Empirische Bildungs- und Sozialforschung“

## **MPlus – Einführung, Möglichkeiten und Grenzen**

### **Organisatorisches**

Kursleitung: Prof. Dr. Johannes Hartig, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische  
Forschung

Termine: Donnerstag, 20.11.2014, 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Philosophikum II, Haus B (Karl-Gloeckner-Str. 21 B), Netzwerkstatt (Raum 202)

ECTS: –

### **Veranstaltungsziel**

Das Ziel dieses Workshops besteht darin, eine Übersicht bzw. Einführung über die in MPlus verfügbaren Verfahren und deren Verwendung zu bekommen. Dabei sollen Möglichkeiten und Grenzen dieses Programmes aufgezeigt werden – so u.a. über den Umgang mit nicht-metrisch skalierten Variablen, die Frage, wie MPlus mit fehlenden Werten umgeht und hinsichtlich multipler Imputationen.

### **Inhalt & Methode**

Inhalte:

- Einführung in das Programm MPlus (verfügbare Verfahren, Beschreibung des MPlus Syntax)
- Analyse Strukturgleichungsmodelle
- nicht-metrisch skalierte Variablen in Modellen
- Multiple Gruppenvergleiche

Methode:

Die Analysen werden mit Beispieldatensätzen exemplarisch durchgeführt.

### **Zielgruppe & Veranstaltungssprache**

Die Veranstaltung ist für Doktoranden aller Disziplinen geöffnet.

Teilnahmevoraussetzung: Für den Workshop werden fortgeschrittene Kenntnisse quantitativer Methoden und Analysen vorausgesetzt. Da der Kurs direkt in die Analysen einsteigen wird bitten wir die TeilnehmerInnen, bereits Vorwissen zur Aufbereitung und zum Einlesen von Daten in MPlus mitzubringen.

Veranstaltungssprache: deutsch

### **Anmeldung**

Wenn Sie an dem Workshop teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum Montag, den **20.10.2014** per Email bei Susanne Ehrlich ([Susanne.Ehrlich@admin.Uni-Giessen.de](mailto:Susanne.Ehrlich@admin.Uni-Giessen.de)) an.